

KREFELD KLIMANEUTRAL NEWSLETTER



Harte Zahlen: Die Mercator Research Uhr

Die Uhr tickt

Die Wissenschaftler des Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change haben eine anschauliche Uhr entwickelt, welche die verbleibende Zeit bis zur Erreichung der 1,5°C bzw. 2°C-Grenze (2/3 Eintrittswahrscheinlichkeit) an zusätzlicher durchschnittlicher globaler Erderwärmung auf einem Meter Höhe seit Beginn der Industrialisierung darstellt.

Die verbleibende Restzeit ergibt sich hierbei aus dem Gefälle von 1337 Tonnen [t] CO₂-Emissionen pro Sekunde und einem Restbudget von 400 Gigatonnen [Gt] zur Erreichung der 1,5°C bzw. 1150 Gt CO₂ zur Erreichung des 2°C-Grenze.

Die jährlichen Emissionen durch Verbrennung fossiler Brennstoffe, Industrieprozesse und Landnutzungsveränderungen belaufen sich hierbei auf 42,2 Gt pro Jahr (Stand 2020, IPCC AR6). Dies entspricht 42.200.000.000 t CO₂-Emissionen pro Jahr.

Wir werden in jedem Newsletter den aktuellen Stand der Uhr abbilden. Aber machen Sie sich auch selbst ein Bild unter <https://www.mcc-berlin.net/forschung/co2-budget.html>

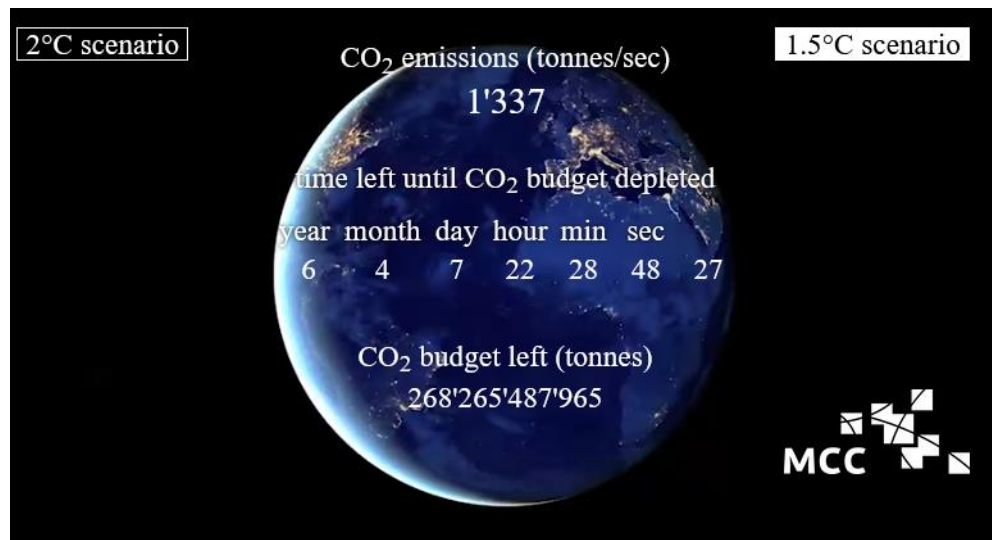


Abbildung 1: CO₂-Uhr des Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change bei einem 1,5°C Szenario (IPCC, AR6).

Krefeld bereitet sich auf den Sommer vor: die Kampagne Refill

Kostenfreies Leitungswasser zum
Schutz vor Überhitzung

Große Wirkung mit geringem Aufwand: Zur Vorbereitung auf den kommenden Sommer stellt die Kampagne Refill eine wichtige Maßnahme zum Schutz der Gesundheit bei auftretenden Hitzeereignissen dar.

Bei teilnehmenden Partnern der Kampagne können Sie mitgebrachte Gefäße kostenfrei mit Leitungswasser befüllen. Dies spart Verpackungsmüll, Geld und frischt Ihren Wasserhaushalt auf.

Weitere Informationen zur Teilnahme sowie einer Karte mit den bereits teilnehmenden Stationen finden Sie unter <https://refill-deutschland.de/>.

Aus den aktuell acht teilnehmenden Stationen ergibt sich ein großes Potenzial zur weiteren Verbreitung der Kampagne Refill. Ihre Teilnahme ist also ausdrücklich erwünscht.



Abbildung 2: Am Sticker der Kampagne Refill erkennen Sie teilnehmende Stationen.

Erhalten Sie finanzielle Unterstützung zur Verwirklichung Ihrer Kleinprojekte

Projektförderung für Jedermann

Der Kleinprojektfonds (KPF) des Niederländisch-Deutschen Netzwerkes Euregio rhein-maas-nord fördert diverse grenzüberschreitende Klein- und Mini-Projekte aus den Bereichen Bildung, Gesundheitsversorgung, Verwaltungszusammenarbeit (z. B. Naturschutz) sowie Bürgerzusammenarbeit (z. B. Kunst, Kultur und Soziales).

Miniprojekte werden hierbei pauschal mit 750 Euro unterstützt und Kleinprojekte erhalten eine Förderung bis zu 25.000 Euro (max. 50 Prozent der förderfähigen Kosten). Die Antragsstellung gestaltet sich möglichst einfach und niedrigschwellig.

Weitere Informationen zur Förderung finden Sie unter:
<https://www.euregio.eu/de/foerderungen/bis-25000-euro/>



Veranstaltungen rund um das Thema Klima- und Umweltschutz bietet die VHS Krefeld-Neukirchen-Vluyn auch in diesem Jahr an. Buchen Sie Online- oder Vorträge oder besuchen Sie Veranstaltungen im VHS-Haus. Neben den drei folgenden Beispielen finden Sie weitere Vorträge unter www.vhs-krefeld.de

Ist eine Wärmepumpe die richtige Heizung?

Online-Vortrag in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW. Üppige Förderkonditionen für Heizungsanlagen, die erneuerbare Energien nutzen, Sonderprämien für den Austausch von Ölheizungen und der steigende CO₂-Preis sollten neben technischen Komponenten in die Erwägung mit einfließen. Ist eine Wärmepumpe die richtige Lösung? Was ist zu beachten und welche Vor- und Nachteile weisen die verschiedenen Heizsysteme auf?

Dipl. Ing. Akke Wilmes gibt einen Überblick über mögliche Heizsysteme und aktuelle Rahmenbedingungen. Mi., 05.04., 18:30-20:00 Uhr,

online Zoom, entgeltfrei, Akke Wilmes, Architekt Dipl. Ing.

Solarstrom für alle – Online Vortrag

Online-Vortrag in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW. Solarstrom für das Eigenheim hilft dabei, Energiekosten zu sparen und die Umwelt zu schonen. Darüber hinaus kann mit dem Strom auch das Elektroauto geladen werden. Energieberater Akke Wilmes von der Verbraucherzentrale NRW ist im Kreis schon seit Jahren aktiv, um dem Bürger das Thema näher zu bringen. Wie die Sonne in den „Tank“ oder Speicher kommt und was dabei zu beachten ist, stellt er in seinem Vortrag

vor. Von Fragen nach der angemessenen Anlagengröße und der richtigen Ladeleistung bis zu Kosten und Fördermöglichkeiten werden dabei viele wichtige und interessante Aspekte thematisiert. Mi., 20.03., 18:30-20:00 Uhr, online Zoom, entgeltfrei, Akke Wilmes, Architekt Dipl. Ing.

Fördern und Fordern – Online-Vortrag

Online-Vortrag in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW. Die Energiewende wird durch Förderungen vorangetrieben: Was ist aktuell an Förderungen möglich, welche

Programme laufen wie lange, was ist zu erwarten? Derzeit gibt es fast für jede Sanierungsmaßnahme Möglichkeiten der Förderung, doch nicht immer lohnt der lange Weg zum Fördertopf. Energieberater Akke Wilmes stellt dar, was es an Förderungen für den privaten Sanierungsbereich gibt, was sich besonders lohnt und worauf sonst noch zu achten ist. Es besteht Raum für Individualfragen. Mi., 19.04., 18:30-20:00 Uhr, online Zoom, entgeltfrei, Akke Wilmes, Architekt Dipl. Ing.

Anmeldungen über www.vhs.krefeld.de unter VHS ONLINE



STADT KREFELD

INNOVATIV – KREATIV – WELTOFFEN

Stadt Krefeld - Der Oberbürgermeister
VI - Klimaschutz und Nachhaltigkeit
Von-der-Leyen-Platz 1
47798 Krefeld

www.krefeld.de